

Aschersleben

Markt 20

Kino

Laut dem Denkmalverzeichnis ist das Kino in Aschersleben ein bemerkenswerter Kinobau der Moderne mit streng komponierter gegliederter Putzfassade. Das breite ins Dach hineinragende Mittelstück wird von zwei flankierenden, leicht vorspringenden Seitenrisaliten überlappt. Die Ausstattung im Inneren (Foyer und Treppenhaus) im Art-Déco-Stil wurde erhalten und restauriert. Das Kino hat der Erfurter Architekt Carl Fugmann BDA (1885- nach 1959) 1930 als Lichtspieltheater „A. M. Palast“ (nach den Initialen des Betreibers Artur Mest) erbaut und mit dem UFA-Film „Die Drei von der Tankstelle“ eröffnet.

Das Kino steht unter Denkmalschutz und wird als solches genutzt.